

Haasenstein & Vogler, Halle a. S., Leipzigerstr. 2.

besorgen Annoncen für alle blättrigen und auswärtigen Blätter zu Tarifpreisen. Belegungs-Zeichnungen gratis.

Bekanntmachung.

- In der Nacht vom 24. zum 25. d. sind aus dem Gunglzimmer des hiesigen Waisenhauses folgende Gegenstände gestohlen worden:
1. 1 Portemonnaie, ohne Geld, äußerlich schwarz.
 - 1 Uhr, auf dem äußeren Deckel ein Nimmenschild, inwendig steht: F. Vogler, Leipzig. Der Rand ist verziert, an der Uhr befindet sich eine verzierte Kette; außerdem noch ein Portemonnaie.
 - 1 Uhr, auf dem Deckel innen die Aufschrift: "Gewidmet dem H. Cantor Giese zu seinem 50jährigen Dienstjubiläum", darunter die Namen: Köhler, Schmidt, Kühn, Scharf, Hüfing, Dr. Krahe, Bergmann, Döhrling, an der oberen Seite eine Schärpe und geht auf 5 Uhr; ein Portemonnaie mit 2 A.
 - 1 Portemonnaie mit 4 A, gelbe Farbe ohne Geld.
 - 1 Uhr, neue Uhr, 8 Uhr, mit Goldrand, die Vergoldung beim Umrändern durch die Kette abgelaufen, braunes Silberblech, Stundenzeiger, gelbfarbenes Ubrglas, auf dem Deckel der Rückseite sind kleine Schuppen eingraviert; ein Portemonnaie, schwarz, mit Weissnagel; ein Paar falsche lebrne Schuhe.
 - 1 Portemonnaie, schwarz, 30 A Inhalt; ein Messer mit Neusilber Platten.
 - 1 silberne Ancreuhr Nr. 303 mit Zolmteile, in letzterer oben ein anderes Geleise eingeleigt; ein schwarzes Portemonnaie mit 1,50 A, Uhrschlüssel, Messer mit weißer Schärpe und 2 Nagen.
 - 1 Portemonnaie von rotbraunem Leder, inwendig blau, mit 2,50 A; ein Paar rote Solenstiefeln.
 - 1 Portemonnaie von rotbraunem Leder, inwendig gelb, Schild von Nickel.
 - 1 Portemonnaie von rotem Leder, ohne Inhalt.
 - 1 Ancreuhr Nr. 78918 (Silb.) 15 Uhr; ein gelbes Portemonnaie mit 1 A, Ständer mit Saphirglas, Uhrschlüssel, Marke zum Ausgeben; gestrichelte Solenstiefeln von Gummi, Schmalen zum Schließen.
 - 1 schwarzes Portemonnaie mit 0,50 A, Uhrschlüssel, Marke zum Schwimmen, unterird. Tafelchen-Schild.
 - 1 silberne Uhr mit Stundenzeiger, Stahlteile; ein Portemonnaie mit 0,75 A, Uhrschlüssel, ohne Verchluss, etwas defect.
 - 1 silberne Uhlenuhr, auf 4 Nagen, mit 2 Zifferblätter; ein Portemonnaie von Rotleder, schwarz, 1 A, Uhrschlüssel.
 - 1 Paar Solenstiefeln.
 - 1 silberne Uhlenuhr, 6 Uhr, Uhrmacher Eppner; ein Portemonnaie von schwarzem Leder mit 5,05 A; ein Paar ziemlich neue Eisenstiefeln mit Doppelsohlen, an der Seite ein kleiner Felle eingeleigt; ein Paar rote und schwarze Blüschenschuhe; eine silberne Uhrkette.

Es wird dringend ersucht, die Gegenstände hier irgendwo zum Angebot kommen könnten, aufzugeben, Halle a. S., den 26. August 1883.

Die Polizei-Verwaltung.

Die nachfolgenden Wollen für ein altes Viehwerk in unserer Stadt neues Interesse erwecken. Die Wille geht nicht auf Gaben und Geld, die Wille geht auf einen kleinen persönlichen Dienst, der von einer größeren Anzahl, als bisher gegeben, gethan werden möchte, und der, wenn er erfüllt, genügend wieder freigegeben würde, eine große Aufgabe löste. Es handelt sich um unsere hiesigen Wälder.

Deffentliche Bitte.

Die nachfolgenden Wollen für ein altes Viehwerk in unserer Stadt neues Interesse erwecken. Die Wille geht nicht auf Gaben und Geld, die Wille geht auf einen kleinen persönlichen Dienst, der von einer größeren Anzahl, als bisher gegeben, gethan werden möchte, und der, wenn er erfüllt, genügend wieder freigegeben würde, eine große Aufgabe löste. Es handelt sich um unsere hiesigen Wälder.

Die nachfolgenden Wollen für ein altes Viehwerk in unserer Stadt neues Interesse erwecken. Die Wille geht nicht auf Gaben und Geld, die Wille geht auf einen kleinen persönlichen Dienst, der von einer größeren Anzahl, als bisher gegeben, gethan werden möchte, und der, wenn er erfüllt, genügend wieder freigegeben würde, eine große Aufgabe löste. Es handelt sich um unsere hiesigen Wälder.

Die nachfolgenden Wollen für ein altes Viehwerk in unserer Stadt neues Interesse erwecken. Die Wille geht nicht auf Gaben und Geld, die Wille geht auf einen kleinen persönlichen Dienst, der von einer größeren Anzahl, als bisher gegeben, gethan werden möchte, und der, wenn er erfüllt, genügend wieder freigegeben würde, eine große Aufgabe löste. Es handelt sich um unsere hiesigen Wälder.

Die nachfolgenden Wollen für ein altes Viehwerk in unserer Stadt neues Interesse erwecken. Die Wille geht nicht auf Gaben und Geld, die Wille geht auf einen kleinen persönlichen Dienst, der von einer größeren Anzahl, als bisher gegeben, gethan werden möchte, und der, wenn er erfüllt, genügend wieder freigegeben würde, eine große Aufgabe löste. Es handelt sich um unsere hiesigen Wälder.

Bitterfelder Thonröhren
in allen Weiten und Facons.
Commissionslager von Schirmer, Pilz & Co.
Otto Westphal Filiale, (Leipzig-Gohlis).
Halleische Dampf-Schrotmühle
von A. Otto Schmidt, Königstraße 20b,
empfeilt reines Gerstentrot, Sester, grauweißt und ungeweißt,
ein Aros und ein Aros, ein Aros und ein Aros, ein Aros und ein Aros,
fortiger und reißer Bedienung angenommen.

Auction.

Dienstag den 29. d. Mts.
Vormittags 10 Uhr
versteigert ich im goldenen Schiffchen
hier, namentlich:
1 Bettelie mit Matratze, 11
berich. Bettelie, 1 Sopha, 1
Kommode, Tisch, Stühle u. a. m.
neue historische baare Waaren.
Küller, Gerichtsvollzieher.

Haus-Verkauf.

Ein Hausgrundstück in Borgarten, 6 Aog. enthaltend, neu gebaut, in einem Frieden bei Leipzig, dicht an der Bahnhofsstation, in der Landstraße liegend, passend für Bäcker, Fleischer, Materialhändler. Werth: 15000 A, soll mit 3000 A Abgang verkauft werden.
2er Hand, ein Besal, nahe bei Taucha, 20 Minuten von der Bahn entfernt, 6 Aog. enthaltend, mit 3 Aog. Ackerland, Obst- und Gemüse-Garten, passend für Gärtner oder Landbesitzer. Werth: 12000 Mark, soll mit 3000 Mark Abgang verkauft werden. Zu erfragen bei **Hannan, Graefstr. 8.**

Haus-Verkauf.

Umzugs halber ist ein neues Haus in Giebichenstein mit geringer Anschaffung zu verkaufen. Näheres folgenderlei: **Halle, Gertrudenstraße 6, I.**

Verkauf oder Zausch.

Haus in Leipzig, Hauptstraße, 7 hat Berginjung, zu verkaufen, oder auf kleineres Grundstück in oder bei Halle zu tauschen, wenn ca. 300 A. gut, ausgeführt werden. Näheres folgenderlei: **Halle, Gertrudenstraße 4, I.**

Ein rentables Materialwaaren- u. Geschäft

wird in einer mittleren Stadt per 1. October d. hiesigen Jahres zu verkaufen. Näheres unter **C. B. 200** an die Exped. der „Sängerblätter Zeitung“ in Zangerhausen erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in Giebichenstein, mit Thoreinfahrt, Laden u. Garten, besonders für Landbesitzer, Barbier, Drechsler oder Bildhauer passend, ist preiswerth zu verkaufen. Geht. Offerten unter **G. 628** besendet die Exped. d. Zig.

Guts-Verkauf.

Ein Gut, nahe Stadt und Bahn in der Gegend, mit gutem Viehwirtschaft und Weinbau, ist mit allen Einteilen und Inventar sofort zu verkaufen. Näheres unter **C. 624** bei d. Exped. d. Zig.

Bäckerei-Gejch.

Eine nachweislich floride Bäckerei zu kaufen oder pachten, gleich bis zum 1. October oder sofort. Offerten postlagernd Bernburg unter **Offize G. H. 1491** niederzulegen.

Gärtnerverkaufsanzeige.

Eine sehr hübsche, wohl eingerichtete u. gut bewirtschaftete, in einer großen, herrlichen Gegend, mit 1 Wohnhaus, Stallgebäude, Gewächshaus u. 3 Aog. großem Garten mit Familien-Berechtigungen halber sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch den **Real-Estates-Commissar Hindelsbach in Merseburg.**

Mühlen-Verkauf.

Eine Mühle mit 6 Mahlgängen und 2 Reinigungsmaschinen, sowie 5 Gruppenanlagen mit dazu gehörigen Reis- und Sortiermaschinen, sind, da der gegenwärtige Besitzer sich zur Ruhe begeben will, aus freier Hand verkauft werden. Das Grundstück liegt in der Gegend an der Bahnstation, unmittelbar an der Bahn und in nächster Nähe einer Eisenbahn.

Näheres und Geschäftsbedingungen sind stoff darin im Ganzen, und die Verkaufsbedingungen anerkennend, günstig, namentlich kann der größte Teil des Kaufpreises bei pünktlicher Anschaffung auf mindestens 10 Jahre umföndbar auf dem Grundstück liegen bleiben.
Auf postretre Anfragen bin ich zu jeder Auskunft bereit.
Halle, den 14. August 1883.
Der Notar **Albert Trauer.**

Hausgrundstück

mit Garten, möglichst innerh. bei der Stadt, Nähe der Bahn, sofort zu kaufen geht. Offerten unter **C. 18087** an **Rud. Mosse, Ulrichstr. 4** erbeten.

Ich beabsichtige meinen an der Hauptstraße einer größeren Provinzialstadt gelegenen **Gasthof** mit Fremdenverkehr zu verkaufen. Zur Anschaffung sind 6000 Zfl. erforderlich. Offerten unter **D. 6255** an **F. Borch & Co. in Halle a. S.** erbeten.

Restaurations-Verkauf.

Eine gangbare Restauration mit **Wald- und Gehölzland in Leipzig** Verhältnisse halber **billig** mit **500 A** anz. zu verkaufen. Näheres bei **F. Krenz, Leipzig, Breitestr. 2.**

Ein Meißener

welcher die Landbesitzer besucht, kann gegen hohe Provisionen in jeder beliebigen Verhältnisse Artikel in Vertrieb nehmen. Offerten unter Angabe der jetzigen Brande **F. B. 6375** besendet die Annoncen-Exped. von **J. Borch & Co. in Halle a. S.**
Für eine ältere, bereits eingeführte und situierte **Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft** ist die **Haupt-Agentur** der **Titalar-General-Agentur für Halle a. S.** (mit Incaffo) neu zu belegen. Offerten unter **C. 6322** besendet die Annoncen-Exped. von **J. Borch & Co. in Halle a. S.**

Bäckerei- und Materialgeschäftverkauf.

Im Auftrag der Frau **Wittne Hennig, Auguste geb. Riethard** zu **Wenddorf**, unmittelbar am Bahnhof **Wenddorf** belegen, verkaufe ich **Dienstag den 29. d. Mts.**
Nachmittags 3 Uhr
im **Zobel'schen Gasthof** belegen, 8 Aog. groß, ein Wohnhaus mit **Anbau, Ställe und Scheune**, schöne **Gärten** und ein **unmittelbar an den Garten anliegendes Grundstück** von **31 Aog.**, worin sich jetzt die **Bäckerei mit Materialgeschäft** nebst **Warenwirtschaft** abwickelnd betrieben wird, und **labe Kapitalgeber** ergeben ist.
Mit Erfolg kann nach eine solche in dem Orte sich nicht finden.
Ersuchen, den 22. August 1883.
O. Wagner, Secretair u. Agent.

Gärtneri-Verkauf.

Ein in einer **Regierungs- und Gartenstadt** gelegenes **Grundstück**, worin sich **vielen Jahren** **Gärtneri-Verkauf** betrieben wird, mit **Wohnhaus**, **Gewächshäusern** und **Wäldchen** (sofort preiswerth) zu verkaufen. **Ausführung** erbetet der **Unterzeichnete**.
Merseburg, den 22. August 1883.
Gelbert, St. Gertr. Actuar 3 D.

Ein seit mehreren Jahren bestehendes, frequentes Restaurant

in **Waldow** mit ca. 15000 Einwohnern ist preiswerth an einen tüchtigen Wirth, der über ca. 1500 Zfl. zu verfügen hat, zu verhandeln. — Dasselbe liegt in bester Straße nahe dem Bahnhofs und würde sich auch **seiner Vertheilung** wegen zur **Errichtung eines Hotel** eignen. — Offerten unter **M. M.** postlagernd **Waldow** **Cöthen.**

Mein in Waldow gelegenes Haus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein neu erbauter Haus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Ein nengebautes und ein älteres Wohnhaus

mit **Stallung** und **Scheune** ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Zu erfragen **Niehlis Nr. 17.**

Sichere Anlegung

von 30—50,000 Mk. mit 10% Gewinnanteil!
Eine hübsche größere Firma sucht mit obigem Capital einen tüchtigen **haber** der **Verwaltung** erbeten durch **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.** unter **Z. 624.**

12000 Mark an feste Hypothek

am 1. October gefucht. Offerten unter **G. 626** besendet die Exped. d. Zig.

Tüchtige Nähmaschinenreisende

werden für **Halle und Umgegend** bei **günstigen Provisions-Ansätzen** gefucht. Solche, welche mit **Franchise** vertraut, erhalten den **Besten**. Offerten wolle man unter **J. L. 18064** bei **Rud. Mosse, Ulrichstr. 4** niederlegen.

Gesucht für einen Conjointartikel ein Verkäufer.

Derlei braucht nicht Kaufmann zu sein. **Conjoint erforderlich.** **Antritt** im **September** gefucht. Näheres unter **A. B. 626** bei **Haasenstein & Vogler, hier.**

Auf der Brauereiangehörige Verbindung

des **Genossenschaftlichen Vereins** dauernde Beschäftigung.
Einem **Offizier** zu den **Offiziers** **Genossenschaft** **1883** **Ami Gelmöser.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**

Ein verheirateter oder kinderloser Kaufmann

mit **guten Kenntnissen** und **guten Beziehungen** wird zum **Antritt** per **1. October** gefucht von **Frau Babelfeldt, Dehne, Schimmelstraße 6a.**